Goldgulden 1628

Der Stiftsheilige St.

Stephan stehend mit Steinen und Palmwedel und seinem Namen auf der Vorderseite sowie Stadtname und behelmter Wappenschild auf der Rückseite.

Bistum im südlichen Sachsen, dessen Hauptort 989 Münze, Markt und erhielt. Im 12. Jahrhundert war Halberstadt Zentrum eines bedeutenden Münzbezirkes. Hier wurden auch für die umliegenden Herrschaften Brakteaten geprägt. Seit 1479 mit Magdeburg verbunden, wurde das Bistum 1648 aufgehoben und kam an Brandenburg.

Informationen

1628 (Datierung)

Goldgulden

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F20

Inv. M11108